

2693/AB XXI.GP

Eingelangt am: 06.09.2001

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 2676/J - NR/2001 betreffend Stellen für Jung - lehrer/innen, die die Abgeordneten DDr. Erwin Niederwieser, Genossinnen und Genossen am 6. Juli 2001 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Ad 1 + 2.:

Dem BMBWK liegen zwar Daten über Bewerbungen von Absolventinnen und Absolventen der Akademien der Lehrer/innenbildung und der Lehramtsausbildung an den Universitäten für das Schuljahr 2001/02 vor. Da sich jedoch erfahrungsgemäß eine große Anzahl der Bewerber/innen in mehreren Bundesländern gleichzeitig bewirbt, kann aus der Anzahl der Bewerbungen nicht auf eine konkrete Personenzahl geschlossen werden.

Im Schuljahr 2001/02 wird es insgesamt zu annähernd 740 Neuanstellungen von Lehrpersonen kommen. Diese Zahl ist als Schätzung zu betrachten, da die exakte Ermittlung der Anzahl der Neuanstellungen erst nach Feststehen der endgültigen Schüler - bzw. Klassenzahlen möglich ist.

Ad 3.:

Im Schuljahr 2000/01 sind 1.184 Bundeslehrerinnen und Bundeslehrer aus dem Aktivstand ausgetreten. Eine zentrale Abfrage betreffend Landeslehrer ist nicht möglich, da diese Landesbedienstete sind und daher dem Bund keine Zuständigkeit in der Vollziehung zukommt.

Im Schuljahr 2000/01 hatten insgesamt 11.180 Bundeslehrer/innen eine reduzierte Lehrverpflichtung aufgewiesen. Die Vollziehung im Bereich der Landeslehrer fällt nicht in die Zuständigkeit des Bundes.

Ad 4 + 5.:

Fachkoordinatoren werden nach § 54a Schulunterrichtsgesetz (SCHUG) grundsätzlich für das Pflichtschulwesen bestellt, darüber liegen mir auf Grund der Zuständigkeit der Länder keine Aufzeichnungen vor.

Über die Bestellung der Fachkoordinatoren an Schulen mit musischem oder sportlichem Schwerpunkt kann derzeit noch keine Aussage getroffen werden, da sich sowohl die Personalsituation als auch die definitive Schüleranzahl an den einzelnen Schulen erst zu Beginn des Schuljahres erheben lässt.

Eine Erhebung über die Anzahl der Fachkoordinatoren an Bundesschulen für das Schuljahr 2001/02 kann daher sinnvollerweise erst nach der Feststellung der definitiven Klassengrößen und Bestellung der Fachkoordinatoren erfolgen.

Ad 6.:

Eine Mitverwendung von Bundeslehrern an Akademien sowie von Landeslehrern an Bundesschulen und Akademien ist vielfach aus pädagogischen Gründen geboten. Soweit Lehrer außerhalb eines öffentlichen Dienstverhältnisses an privaten Einrichtungen unterrichten, besteht für die betreffenden Lehrer eine Meldepflicht gegenüber dem öffentlichen Dienstgeber. Soweit dieser Verpflichtung entsprochen worden ist, besteht eine entsprechende Kenntnis der Dienstbehörden.

Ad 7.:

Für Lehraufträge und Gastvorträge an den Pädagogischen Akademien wurden im abgelaufenen Budget rund ATS 8 Mio. zur Verfügung gestellt. Das Schuljahr, das mit 31. August endete, steht noch nicht zur Verfügung.